

Venezia \*2

Lassaro \*20

Für Dich \*20

Beaujolais \*

Valencia As \*

Glitzerstern \*



Dritte im Grand Prix wurden Wolfram Wittig und sein Westfale Bertoli.



Baccardi siegte unter Kira Wegmann im Westfalen für dreijährige westfälische Reitpferde.

## Fohlenauktion mit großartigem Ergebnis

Zum zweiten Mal wurden beim Turnier der Sieger ausgesuchte Fohlen mit westfälischer Registrierung versteigert. Nachdem bei der Premierenveranstaltung im vergangenen Jahr auch einige dressurbetonte Youngster im Angebot gewesen waren, konzentrierte man sich im neuen Versuch auf Springpedigrees. Das Konzept, Fohlen aus Topanpaarungen für den Springsport an einem Ort zu versteigern, an dem sich die internationale Elite dieser Disziplin trifft, ging hervorragend auf. Mit einem Durchschnittspreis von 11 680 € für die 14 zugeschlagenen Fohlen konnten Züchter und der Veranstalter, das Westfälische Pferdestammbuch, vollauf zufrieden sein. Die Preisspanne reichte von 6 000 € bis 22 000 €. Der Gesamtumsatz betrug 163 520 €.

Den Tageshöchtpreis erzielte eine Stute von Cornet Obolensky-Quidam de

Revel aus der Zucht von Heinrich und Philipp Sterthoff in Hamm. Die junge Stute erzielte 22 000 €. Sie stammt aus dem herausragenden Stamm der Ratina Z. Gekauft hat sie der schwedische Springreiter Douglas Lindelöw, der nicht nur in der Mittleren Tour in Münster mit einem Sieg und einem zweiten Platz hochehrgefolgt war, sondern auch das neu konzipierte Springen am Samstagabend gewann. Er erhielt auch den Zuschlag für zwei weitere Fohlen. Der brasilianische Springpferdezüchter und Stammkunde des Westfälischen Pferdestammbuchs, José Mendonça, Inhaber des Haras Agromen in Orlandia, kaufte zwei Youngster am Telefon, ein weiteres Fohlen ging in den Springstall Brinkmann nach Herford. Auch Kunden aus England und Irland waren aktiv. Insgesamt wurden sieben Fohlen ins Ausland verkauft. Das einzige zurückgekauft

Fohlen fand im Nachgang noch im Stallzelt auf dem Turniergelände einen neuen Besitzer. Dementsprechend glücklich waren auch die Verantwortlichen des Westfälischen Pferdestammbuchs mit dem Verlauf der Auktion. Das Fazit: Die Idee funktioniert – Fortsetzung folgt. go



Den Tageshöchtpreis der Auktion erzielte ein Stutfohlen von Cornet Obolensky mit 22 000 Euro.

den Turnierstall der Familie I beitet und für den RA Münch Start geht (siehe Porträt). Er achtjährigen KWPN Hengst Boston von Johnson mitgek erreichte 70,5 %. Genauso vi te Brigitte Wittig, die für de Lützow“ Herford am Start dem hannoverschen Breit Bolghieri. Ebenfalls einen He die Paderbornerin Fabienne l gesattelt, ein bayerischer F Nachkomme namens Fabre; Langehanenberg und der Ol Hengst Sergio Rossi folgten vier, danach kam mit Diam von Dancing Dynamite-Bre bestplatzierte westfälische. Stute aus der Zucht von Re holt in Steinfurt wurde vo Nowag vom RV Ostbevern v

Die besten acht Teilneh Prüfung (min. Wertnote 60 0 sich für die Intermédiaire, S Sonntagvormittag stattfan zieren, sieben gingen an Hier hatte dann Helen Lange mit Sergio Rossi die Nase Hendrik Lochthowe mit Me ton; auf Platz drei kam Carc mit Diamond Child.

Auch in der Grand Prix-Hendrik Lochthowe Schlo Meggle's U.S. Latina kam e Prix auf Rang sechs. Der Sie an ein westfälisch gezoge Rostropowitsch NRW von Coriograf (Z.: Johann u. Kat



oben: Sieger im Grand Prix waren Rostropowitsch NRW und Christoph Koschel.



rechts: Prämienhengst Fürst Fohlenhof gewann das Optimum für Vierjährige.

Hallbergmoos), Stammgast vor dem münsterschen Schloss, holte unter seinem Reiter Christoph Koschel die goldene Schleife (72,76 %). Der 12-Jährige ist im Besitz der Familie Koschel. Der ebenfalls 12-jährige Oldenburger Wallach Dandelion von De Niro wurde Zweiter. Uta Gräf präsentierte ihn; in Münster brauchte sie keine „Schlammkruste abkratzen“ vor dem Losreiten ... Alles war schön warm und trocken beim TdS! Dritter war mit Bertoli W von Breiting-Diego xx aus der Zucht der Familie Wittig und geritten von Wolfram Wittig wieder ein Westfalenpferd. Vierter wurde Bertolis ein Jahr älterer Vollbruder Brioni W, der 13-Jährige wurde von Wolfram Wittigs Ehefrau Brigitte geritten. Der in Notuln lebende Schwede Patrick Kittel platzierte Wladimir O.A., ein schwedisches Warmblut von Florestan I, auf Rang fünf.

Die besten Reiter des Grand Prix durften sich für Kür oder Spezial entscheiden: Fünf starteten in der Kür am Samstagabend, bei der dann die Platzierungsfolge so aussah: Dandelion, Rostropowitsch NRW, Meggle's U.S. Latina, Wladimir O.A., Qui Vincit Dynamis mit Fabienne Lütkeemeier.

Der Spezial war dann das Highlight am Morgen des Turniersonntags: Bertoli W mit Wolfram Wittig, Dixieland mit Andrea Timpe (RV Hattingen), Dark Dynamic mit Nadine Capellmann, So Nice mit Marion Wiebusch (RV Massener Heide) und Rossinol, Westfa-

## Ramzes Preis für Antonius Schulze Averdiek

Der Ramzes Preis geht in diesem Jahr an den Züchter und Aufzüchter Antonius Schulze Averdiek aus Rosendahl. Der Ramzes Preis wird vom Westfälischen Pferdestammbuch für besondere züchterische Leistungen verliehen. Aus der Zucht von Antonius Schulze Averdiek stammt unter anderem der Siegerhengst der NRW-Körung 2005, Cornado I von Cornet Obolensky-Acobat, der aktuell mit Marcus Ehning im Sattel zum deutschen Aufgebot für die WM in Frankreich zählt und sich als Landbeschäler des NRW-Landgestüts auch als Vererber einen Namen macht. Viele weitere hoch erfolgreiche Sportpferde kommen aus Rosendahl, so zum Beispiel auch Cornados Vollbruder Cornado II, der mit Christian Ahlmann im internationalen Springsport unterwegs ist.

go



Antonius Schulze Averdiek aus Rosendahl [2. v. r.] freute sich über den Ramzes Preis.